



Hoffnung auf mehr Nachtruhe?

Letzte Woche wurde eine Elektroförderung für das Land NRW von der ehemaligen NRW Landesregierung ROT / GRÜN verpatzt. Eine hochkarätig besetzte Berliner Jury hat aus über 20 Bewerbungen die Anträge aus Baden-Württemberg, dem Großraum Hannover und aus Berlin ausgewählt. Das NRW-Wirtschaftsministerium hatte zwar ebenfalls Projekte ins Rennen geschickt. Allem Anschein, aber ohne Erfolg! Wenn nicht die GELB/ SCHWARZE Bundesregierung die Entscheidung der Jury nicht noch in letzter Sekunde kippt, könnten Projekte mit bis zu 50 Millionen Euro Fördergelder für die Automobil-Forschung futsch sein. Das Geld geht an so genannte "Schaufensterprojekte" in ganz Deutschland, in denen die Bevölkerung das Fahren mit Batterieantrieb praktisch erleben soll.

Der NRW-Wirtschaftsminister Voigtsberger (SPD) hatte ein nicht nachvollziehbares Sammelsurium von Einzelprojekten eingereicht, während andere Bewerber mit klar definierten Leuchtturm-Projekten an den Start gegangen waren. Aus FDP Sicht ist dies für den Industriestandort NRW mega-peinlich! Noch ein Patzer: Zwar horchten Lärm geschädigte Anwohner des Köln Bonner Flughafens auf, als der Bundesverkehrsminister Ramsauer sagte: "Es ist richtig, dass die Länder vor Ort festlegen, welche Betriebszeiten zulässig sind." Das vor 15 Jahren beschlossene Nachtflugverbot für Passagierflieger in Wahn könnte nun umgesetzt werden. Leider zögert auch hier unser NRW-Wirtschaftsminister Voigtsberger (SPD) noch das Papier zu unterschreiben. Wählen Sie ROT/GRÜN und das Zögern auf Landesebene geht weiter!